

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen können gerne am Ende der Sendung bzw beim Bestätigungsverkehr gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0PC auf 439,100 Mhz und DB0PR 439,350 MHz. Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- Punktezählende Distriktsfuchsjagd am 27.08.2006
- Funkfrühschoppen in Heide mit neuem Treffpunkt
- DB0HEI 2m-Relais außer Betrieb
- Infoabend zum Thema Software Defined Radio (SDR)
- Kurzbericht von OZ0MF/LH zum ILLW 2006
- Animiertes Regenradar

Punktezählende Distriktsfuchsjagd am 27.08.2006

Der 2. ARDF-Wettbewerb des Distriktes Schleswig-Holstein - M - findet am 27.08.2006 auf 80m ab 10.00 Uhr und auf 2m ab 14.00 Uhr Ortszeit im Raum Schönwalde/Bergfeld statt. Er wird vom Distriktsreferenten, Günter, DL2LBF, ausgerichtet.

Die Ausschreibungsbedingungen sind in der cq-DL 8/2006 auf der Seite 592 nachzulesen.

Auszug aus der Wettbewerbsankündigung

Distrikt Schleswig-Holstein

Tag: Sonntag, 27. August 2006

Zeit: 10.00 Uhr und 14.00 Uhr

Band: 80m und 2m

Treffpunkt: Parkplatz am Forst Große Wildkoppel

Anfahrt von Süden:

BAB 1 bis zur Abfahrt Neustadt-Pelzerhaken, dort abfahren. Links auf die B 501 und dann rechts weiter zur Ortschaft Altenkrempe. Auf der L 216 bleiben. An deren Ende links und gleich wieder rechts in Richtung Kiel /

Lütjenburg. Durch die Ortschaft Schönwalde, weiter der L 216 in Richtung Bergfeld folgen. Etwa 1,3 km weiter am Waldanfang auf der linken Seite ist der Parkplatz.

Auf Hinweisschilder achten.

Einweisung auf 145.500 MHz.

GPS-Koordinaten: N 54 11.572, E 010 43.891 (WGS84).

Hinweise: Wenige Leihempfänger für 80 m vorhanden.

Verantwortlich: Günter Bruhse, DL2LBF,
Schlehenweg 6,
23730 Neustadt,
Tel.: 04561/6404,
dl2lbf@dark.de

73 von DJ9FC und DL2LBF

Funkfrühschoppen in Heide mit neuem Treffpunkt

seit dem 14. Mai treffen sich OM,s , YL,s, XYL,s und SWL,s jeden Sonntag zum klönen , fachsimpeln, oder schnacken (über Funk) in Heide an der Westküste , ab 11.00 h bis ca. 14.00 h. Der neue Treffpunkt ist im MTV nahe Meldorfer Straße, genauer in der Straße ‚Am Sportplatz‘ .

Eingeladen sind alle OM,s , YL,s , XYL,s und SWL,s, insbesondere unsere Urlauber. Anruf Frequenz sowie Einweisungsverkehr ist auf der Frequenz 439,050 MHz auf DB0HEI

Grüße DB1HC Manfred

DB0HEI 2m-Relais außer Betrieb

Aufgrund einer technischen Störung von DB0HEI , dem 2m Relais in Heide, steht dieses vermutlich bis Ende September nicht zur Verfügung. Zum Ausweichen besteht die Möglichkeit DB0HEI, auf 70cm, 439,050 MHz zu nutzen.

73, von DC0LL, Jörg, OVV von M17

Kurzbericht von OZ0MF/LH zum ILLW 2006

Die MF-Klubstation OZ0MF/LH war am ILLW 2006 vom Leuchtfeuer Nordborg aktiv. Nach einem gelungenem Aufbau von dem Zelt und der gesamten Station, was noch bei Trockenheit erfolgte, verschlechterte sich das Wetter. Regen bis zum abwinken, was den Funkbetrieb aber nicht störte. Sonnabend bis abends das beste Wetter, dann Gewitter und Betriebsunterbrechung. Sonntag dann das Glück, nach über 450 QSOs mit über 20 "Lighthäusern" alles wieder trocken einpacken zu können. Besonders haben wir uns über die Besucher aus OZ und DL gefreut.

55+73 DB7LM

Infoabend zum Thema Software Defined Radio (SDR)

Am 27. September 2006 findet um 19:00 Uhr im Anschluß an den OV-Abend des OV Nortorf M16 im „Alten Landkrug“ in der Großen Mühlenstraße 6 ein Informationsabend zum Thema Software Defined Radio (SDR) statt.

Weitere und genauere Informationen erfolgen im nächsten Rundspruch am kommenden Montag.

Nach dem Rundspruch ist ein Ansprechpartner auf dem Aschbergrelais (145,625 MHz) grv, der erste Fragen beantwortet und Anmeldungen entgegennimmt.

73 von DF8LK Otto

Animiertes Regenradar

Beim Danmarks Meteorologiske Institut (DMI) ist auf der Internetseite eine regelmäßig aktualisiertes und grafisch animiertes Regenradar zu finden. Dies kann besonders für uns Funkamateure bezüglich Antennenauf- oder abbau hilfreich sein, aber auch eine gute Orientierung für das Grillfest oder andere Aktivitäten. Die Internetseite besteht aus einen Standbild und einer animierten Grafik auf der im 10-Minuten-Abstand die Regenwolken über die Landkarte ziehen. Somit sind Wettertendenzen in gewissen Grenzen abschätzbar. Die Karte umfasst ein Gebiet von ganz Dänemark so wie die gesamte deutsche Nord- und Ostseeküste.

Da die deutschen Wetterdienste genau an der deutsch dänischen Grenze Halt machen und die dänischen Wetterfrösche Informationen bis fast nach Hannover freigeben, ist es für Schleswig-Holstein eine sehr brauchbare Internetseite und lautet:

<http://www.dmi.dk/dmi/index/danmark/radar.htm>

Beste 73 DB8LZ Hans-Christian

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Kommen wir nun zum DL-Rundspruch:

DL-RS

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,
Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 33 des Deutschen Amateur-
Radio-Club für die 33. Kalenderwoche 2006. Diesmal haben wir Meldungen zu
folgenden Themen:

- Erneute Ergänzung der DXCC-Regeln
 - Geänderter Termin für DAS@PC Datenaustausch
 - Datenvolumen bei mydarc.de
 - Holicе 2006
 - Thomas Reiter, DF4TR, bricht europäischen Rekord
 - Die Bandwacht informiert
 - Termine
 - Funkbetrieb auf den Bändern
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Erneute Ergänzung der DXCC-Regeln

Die ARRL hat die Regeln ihres DXCC-Diploms in einem Punkt erneut modifiziert.

Section III Accreditation Criteria Rule 5 nimmt nun Bezug auf die Praxis der Veröffentlichung von Logdaten. Demnach müssen Stationen, die ihre QSO-Daten vollständig online stellen oder in irgendeiner Form publizieren, künftig mit einer Disqualifikation vom DXCC-Programm rechnen. Das betrifft ausschließlich solche Logs, die die kompletten Verbindungsdaten wie Datum, Zeit, Band, Betriebsart und Rufzeichen enthalten.

Der Diplomherausgeber betont, dass sich in den meisten Fällen für die bisher geübte Praxis nichts ändern wird. Das klassische verkürzte Onlinelog mit Angabe von Band und Betriebsart je Rufzeichen stellt explizit keinen Verstoß gegen diese Regel dar. Vielmehr sieht auch der DXCC-Herausgeber darin ein gutes Hilfsmittel, um Doppelkontakte zu vermeiden.

Einzelheiten sowie die Übersetzung der Regelergänzung entnehmen Sie bitte der Oktoberausgabe der CQ-DL, Rubrik DXtra.

Geänderter Termin für DAS@PC Datenaustausch

Die für den 11. August geplanten Datenbankarbeiten der DARC-Geschäftsstelle wurden auf den 21. August verschoben. Letzte Eintragungen und Änderungen werden am 19. August für Sie bereit gestellt. Sobald die Arbeiten abgeschlossen sind, werden wir Sie informieren. Nicht betroffen sind Änderungen, die Sie als Anwender erfassen und mittels Datenaustausch an die Geschäftsstelle senden.

Datenvolumen bei mydarc.de

Das Referat IT-Services weist darauf hin, dass die Webmaster auf das Datenvolumen ihres Webauftrittes achten sollen. Für jedes Mitglied stehen auf dem DARC-Server 10 MB zur Verfügung. Es gibt keine automatische Begrenzung auf diesen Wert, daher wird an die Mitglieder appelliert, hier mit den Ressourcen entsprechend umzugehen. Dennoch gibt es einige Webmaster die diese Grenze nun um ein vielfaches überschritten haben. Bitte prüfen Sie Ihre Webseite und korrigieren dieses umgehend.

Holice 2006

Der tschechische Amateurfunkverband veranstaltet vom 25. bis 26. August das internationale Amateurfunktreffen Holice 2006. Es findet in Holice im Kreis Pardubice etwa 100 km östlich von Prag statt. Zum Programm gehören Vorträge, Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen, ein Flohmarkt, eine Verkaufsmesse und die Besuchsmöglichkeit des Museums des Afrikaforschers Dr. Emil Holub. Für die Unterbringung ist selbst zu sorgen. Weitere Informationen und Hinweise zur Anreise findet man unter <http://ok1khl.com> oder per E-Mail an ok1khl@holice.cz.

Thomas Reiter, DF4TR, bricht europäischen Rekord

Thomas Reiter, DF4TR, ist seit kurzem der Europäer mit den meisten Tagen im Weltraum. Wenn man seine bisherigen Missionen zusammenrechnet, war er nun mehr als 209 Tage im All. Wenn DF4TR im Dezember zur Erde zurückkehrt, hat er mehr als ein Jahr seines Lebens im Weltraum verbracht. Bis dahin sind noch einige Amateurfunkschulkontakte geplant. Unter anderem mit DLØGYM und DLØWR.

Die Bandwacht informiert

Ein chinesischer Musik-Störsender ist seit dem 5. August nahezu ohne Unterbrechung auf 14260 kHz. Sein Programm besteht nur aus chinesischer Musik ohne sprachliche Beiträge er dient vermutlich nur dazu, einen Rundfunksender auszulöschen, der aus der Republik China (Taiwan) stammt. Standort des Störers ist die Insel Hainan südlich vor dem chinesischen Festland im Golf von Tonkin.

Die sommerlichen Sporadic-E-Öffnungen im 10-m-Band bringen eine große Zahl von Bandeindringlingen in diesem Bereich ans Licht: CB-Funker, aber auch kommerzielle Anwender aus Spanien, Südwest- und Westfrankreich, Großbritannien und Irland senden vor allem im „unteren Bereich“ zwischen 28000 und 28400 kHz in den Betriebsarten AM, SSB und FM. Bei den Kommerziellen sind es vor allem Lastwagenfahrer und Schiffer, die in diesem Bereich aktiv sind.

Eine GW-FSK-Invasion findet zur Zeit auf den Amateurfunkbändern statt. GW-FSK ist ein spezieller Modus für kommerziellen Schiffsverkehr. Die Schiffe werden, ähnlich wie durch einen Pager, auf einigen Frequenzen durch kurze Nachrichten gerufen. Jedes Schiff hat sein eigenes „Rufzeichen“, das aus neun Zeichen besteht. Die Nachrichten sind immer sehr kurz und hören sich an wie Pactor-1.

Die digitale Betriebsart Automatic Link Establishment (automatische Betriebsaufnahme) scheint der größte Hit des ausländischen Militärs und der Polizei zu sein. Kommerzielle Stationen, wie die der Polizei aus Italien, Polen, Irak sowie kommerziellen Funkdienste anderer Ländern wurden im Monat Juli im Bereich 7, 14 und 21 MHz der Funkamateure

angetroffen. Überhorizont-Radare in der Region 1 auf Zypern und aus Russland stören weiterhin durch ein Rattern und Blubbern, das bis zu 50 kHz breit sein kann. Man hörte sie und kann sie weiterhin auf 10, 14, 18 und 21 MHz hören. Eine Fülle von Informationen finden Sie auf der Webseite der Bandwacht: www.iarums-rl.org.

Termine

24. bis 27. August: 38. Deutsch-Niederländische-Amateurfunker-Tage
Weitere Termine findet man auf der DARC-Webseite unter Terminkalender

Funkbetrieb auf den Bändern

Am 19. und 20. August findet wieder das Leuchtturm- und Feuerschiff-Aktivitätswochenende statt. Die Marinefunker-Runde wird den Leuchtturm Karnin, DLØMFK, auf der Insel Usedom und das ehemalige Feuerschiff LV 13, DLØMFH, aktivieren. Ebenfalls im ILLW aktiv sein werden die Betriebssportgemeinschaft Amateurfunk der RWE, die von der Insel Borkum unter DLØRWE vom alten Leuchtturm (FED-024) QRV sein wird und ein Team aus DJ2HD, DH3WO, DL7JAN, DGØUFA und DJ2BQ, das unter DA2ØØ6LH vom Leuchtturm Staberhuk (FED-226) auf Fehmarn QRV sein wird. QSOs mit Feuerschiffen und Leuchttürmen zählen für die vielen weltweit herausgegebenen Feuerschiff-Diplome. Eine aktuelle Liste aller Teilnehmer findet man im Internet unter [www.illw.net/2006 list](http://www.illw.net/2006_list)

Aktuelle Conteste

19. bis 20. August: SARTG RTTY Contest (3 Abschnitte)

26. August: Aktivitätswettbewerb H,S,W KW/UKW

26. bis 27. August: Keymens Club of Japan Contest, YO DX Contest, SCC RTTY Championship

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite www.darcdxhf.de unter Conteste sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 8/06 auf Seite 585.

Der Funkwetterbericht vom 16. August, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 9. bis 14. August:

Von der Sonnenfleckengruppe 10904 gingen am 10. und 11. August C-Flares aus, danach ging die Sonnenaktivität auf sehr ruhige Werte zurück. Der 90-Tage-Mittelwert des Fluxes beträgt 77, die Tageswerte stiegen im Berichtszeitraum von 74 auf 86. Das geomagnetische Feld war am 13. und 14. sehr ruhig, an den anderen Tagen gering gestört. Wir bemerkten es am Fading, das selbst auf 20 m die oft leisen Signale ins Rauschen drückte. 20 m war dennoch das belebteste DX-Band. Erstaunlich war, dass selbst auf 10 m nordamerikanische Stationen zu arbeiten waren. 80 m zeigte sich schon herbstlich mit gut lesbaren Signalen aus Japan.

Vorhersage bis 23. August:

Die Wahrscheinlichkeit für weitere Flares ist gering, aber sie besteht.

Wir erwarten ruhige solare und geomagnetische Bedingungen. Die besten DX-

Bänder bleiben 40 bis 17 m. Es lohnt sich zu den Graylinezeiten an gewitterarmen Tagen 80 m zu beobachten. Ebenso bestehen weiterhin Shortskip Chancen auf 24 und 28 MHz.

Funkwetter kurz erklärt: Virtuelle Höhe

Virtuelle Höhe ist die scheinbare Höhe einer Ionosphärenschicht, die man aus der Zeitverzögerung eines reflektierten HF-Signalechos unter der Annahme, dass sich das Signal mit Lichtgeschwindigkeit ausbreitet, berechnen kann. Aus der virtuellen Höhe kann man beispielsweise Sprungdistanzen für verschiedene Abstrahlwinkel abschätzen.

Es folgen die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:05; Melbourne/Ostaustralien 21:05; Perth/Westaustralien 22:53; Singapur/Republik Singapur 23:04; Tokio/Japan 19:59; Honolulu/Hawaii 16:09; Anchorage/Alaska 14:05; Johannesburg/Südafrika 04:37; San Francisco/Kalifornien 13:25; Stanley/Falklandinseln 11:10; Berlin/Deutschland 03:48.
Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:54; San Francisco/Kalifornien: 03:03; Sao Paulo/Brasilien 20:49; Stanley/Falklandinseln 20:54; Honolulu/Hawaii 05:01; Anchorage/Alaska 05:55; Johannesburg/Südafrika 15:47; Auckland/Neuseeland 05:46; Berlin/Deutschland 18:32.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Lars Bernhardt, DH1LB, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als Text oder Real-Audio- und MP3-Datei auf der

DARC-Webseite www.darc.de sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de.

Vielen Dank fürs Zuhören. 73, AWDH und bleiben wir in Kontakt!

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Montag 13:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: df1lnf@gmx.net bzw per FAX an 04862-104455.

Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m nachzulesen. Ebenso erfolgt zeitnah eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

73 und AWDH von DF1LNF.